



Wirtschaftsgymnasium

Profilergänzendes Fach

Privates Vermögensmanagement

<p>Profilergänzendes Neigungsfach Privates Vermögens- management</p>	<p>Nicht erst seit der Finanzkrise wird von vielen Seiten auf nationaler und europäischer Ebene die Forderung erhoben, breites Finanzwissen schon in die Schulbildung zu integrieren. Auch die Europäische Kommission sieht „Financial Education“ als einen wichtigen Baustein der Schulbildung an. Das 2-stündige Fach „Privates Vermögensmanagement“ bietet Lösungsansätze zu komplexen finanzwirtschaftlichen Problemstellungen privater Haushalte.</p> <p>Ausgehend von den menschlichen Lebensphasen werden typische finanzielle Fragestellungen aufgegriffen, z. B. aus den Bereichen Geldanlage, Aktien, Kredit, Immobilien und Altersvorsorge. Die Schüler sollen in der Lage sein, fundierte Finanzentscheidungen zu treffen und kritisch zu hinterfragen.</p> <p>Die Lösung finanzwirtschaftlicher Probleme verlangt die Anwendung mathematischer Verfahren. Viele Fragestellungen werden mit Hilfe der Informatik gelöst. Schwerpunkte sind dabei die Tabellenkalkulation und die Informationsbeschaffung mit Hilfe des Internets. Der dabei zu leistende Transfer fördert in besonderer Weise die Studierfähigkeit.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler sollen zu Selbstständigkeit, Teamfähigkeit und ganzheitlichem Denken geführt werden.</p>
<p>Lehrplaninhalte</p>	<p>Im Fokus des Wahlpflichtfaches „Privates Vermögensmanagement“ stehen die Grundlagen der Finanzwirtschaft, z. B.:</p> <p>Eingangsklasse</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Wirtschaftliche und rechtliche Grundlagen der privaten Finanzplanung <ul style="list-style-type: none"> ○ Vermögensplanung in unterschiedlichen Lebensphasen ○ Einnahmen-/Ausgabenrechnung ○ steuerliche Rahmenbedingungen ▶ Absicherung wirtschaftlicher Risiken von privaten Haushalten durch Versicherungen <ul style="list-style-type: none"> ○ Haftpflicht-, Berufsunfähigkeits-Versicherung ▶ Geldanlage auf Konten <ul style="list-style-type: none"> ○ Sparkonto, Sparbrief, Termineinlagen, Tagesgeldkonto ○ Bausparen ○ Sparförderung ○ Zinseinnahmen und Besteuerung <p>Jahrgangsstufe 1 und 2</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Geldanlage <ul style="list-style-type: none"> ○ Aktien ○ Investmentfonds ○ Schuldverschreibungen ▶ Private und betriebliche Altersvorsorge <ul style="list-style-type: none"> ○ Gesetzliche Rentenversicherung ○ Drei-Schichten-Modell ▶ Komplexe Anlageentscheidungen <ul style="list-style-type: none"> ○ Anlageziele ○ Anlegerschutz ○ Anlagestrategien
<p>Besonderheiten</p>	<p>Wer nach dem Abitur eine Ausbildung bei einer Bank, in der Immobilienwirtschaft, der Finanzberatung oder einem Versicherungsunternehmen absolvieren will oder an einer Hochschule Wirtschaftswissenschaften studieren möchte, erhält in diesem Fach eine breite und vertiefte Ausbildung.</p>